

Auswahlverfahren

Kiezreporter/in für die Öffentlichkeits- Arbeit im QM-Gebiet Ganghoferstraße



Ausgangssituation

Das Quartiersmanagement Ganghoferstraße hat Anfang Juni 2009 seine Arbeit aufgenommen. Ziele sind die Verbesserung der Lebensverhältnisse sowie der Bildungschancen für alle Teile der Bevölkerung, weiterhin die Stärkung der Nachbarschaft, die Förderung der Integration und die Aktivierung der Bewohner.

Vorhaben und Zielsetzung

Zur Aktivierung und Einbindung der Bewohner ist eine offensive Öffentlichkeitsarbeit notwendig, die unterschiedliche Medien nutzt. Eine erste Voraussetzung für die aktive Teilnahme ist die Information über die aktuelle Entwicklung des Gebiets, die Aktivitäten des Quartiersmanagements, der Initiativen und Institutionen des Quartiers und der laufenden Projekte.

Darüber hinaus sollen auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils die Möglichkeit erhalten, ihre Ideen, Vorschläge und Sichtweisen öffentlich zu machen. Diese Ziele werden durch den Auf- und Ausbau bzw. die Weiterführung einer zweimonatlich erscheinenden Stadtteilzeitung und der regelmäßigen Pflege und Aktualisierung eines Internetportals ermöglicht, die von einer Kiezredaktion in Zusammenarbeit mit einer/m Kiezreporter/in inhaltlich betreut werden.

Zurzeit gibt das Quartiersmanagement eine zweimonatlich erscheinende Quartierszeitung „Der Ganghofer“ heraus, schwarz/weiß und eine weitere Farbe, mit einer Auflage von 2.000 Stück. Ebenso ist bereits ein Internetportal www.qm-ganghofer.de vorhanden.

Die aufzubauende Kiezredaktion wird von einer/m professionell arbeitenden Kiezreporter/in geleitet, der/die über eine entsprechende Berufserfahrung verfügt, aber auch in der Lage ist, ehrenamtlich tätige Redakteure, auch Kinder und Jugendliche, einzubeziehen. Die/der Kiezreporter/in wird zusammen mit der ehrenamtlichen Kiezredaktion für die zukünftigen Ausgaben der Stadtteilzeitung und die zukünftige inhaltliche Ausgestaltung des Internetportals des Quartiersmanagements verantwortlich sein. Erfahrungen im Rahmen ähnlicher Projekte sind erwünscht.

Aufgaben

Die aktuelle Berichterstattung über das Geschehen im Quartier soll durch die Stadtteilzeitung und die parallele Ausgestaltung des Internetportals gewährleistet werden. Dazu gehört ebenso eine kontinuierliche Berichterstattung über die Aktivitäten und Projekte des Quartiersmanagements, über die Arbeit des Quartiersbeirats und der Aktionsfondsjury. Dieses soll die Transparenz des Quartiersverfahrens unterstützen, den Diskussionsprozess im Quartier begleiten und Bewohner/innen für die Beteiligung am Quartiersverfahren oder an einzelnen Projekten gewinnen.

Darüber hinaus werden sowohl die Stadtteilzeitung wie auch das Internetportal den Bürger/innen für eigene Beiträge offenstehen. Daher ist die Einbeziehung von Quartiersbewohnern z.B. über eine Kiezredaktion bzw. von Kindern und Jugendlichen über eine Kinder- und Jugendredaktion wesentlicher Bestandteil des Projektes.

Stadtteilzeitung

Die Stadtteilzeitung soll im Jahr 2010 sechs Ausgaben haben und mit einer Auflage von 2.000 Stück erscheinen. Sie wird im DIN-A-4-Format hergestellt, acht Seiten Umfang haben, mit Fotos bebildert werden und neben Schwarz und Weiß über eine weitere Farbe verfügen. Vertrieben wird sie über das Auslegen in Geschäften, Arztpraxen, Schulen, Kitas und anderen öffentlichen, künstlerischen und sozialen Einrichtungen.

Die bisher erschienen Ausgaben der Stadtteilzeitung „Der Ganghofer“ können auf dem Internetportal des Quartiersmanagements heruntergeladen werden.

Internetportal

Auf dem Internetportal wurde im August ein Internetforum/-blog zur Diskussion des Handlungskonzeptes des QM Ganghoferstraße eingerichtet. Der/die zukünftige Kiezredakteurin soll dieses Internetforum/-blog weiter betreiben, bzw. neue und aktuelle Themen auf dem Internetportal zur Diskussion stellen und moderieren. Anhand von Mailinglisten, die vom Quartiersmanagement zur Verfügung gestellt werden, sollen die Bewohner/innen über neue Themen des Internetforums-/blogs informiert und auf das jeweils neue Diskussionsthema oder auch aktuelle Veranstaltungshinweise hingewiesen werden.

Leistungsbeschreibung

1. Erarbeitung eines Konzepts mit Benennung der Projektschwerpunkte, Koordinierungs- und Umsetzungsleistung entsprechend der Projektziele sowie die entsprechende Umsetzung
2. Erarbeitung eines detaillierten Finanz- und Zeitplans (Redaktion, Layout- und Druckkosten sowie Kosten für die Verteilung der Stadtteilzeitung sind in der Kalkulation getrennt auszuweisen.)
3. Fortführung und ggf. Anpassung des Layouts von Stadtteilzeitung und Internetportal
4. Koordination des Drucks der Stadtteilzeitung sowie deren Verteilung mit einer Auflage von 2.000 Stück
5. Regelmäßige Pflege des Internetportals, Einstellen, Diskussion und Moderation neuer Themen im Internetforum/-blog
6. Abstimmung der einzelnen Ausgaben der Quartierszeitung sowie der Inhalte der Internetseite mit dem QM
7. Abstimmung des Projektverlaufs mit dem QM
8. Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit
9. Dokumentation und Evaluierung des Projekts
10. Auswertung des Projekts (Sachbericht) und Finanzabrechnung

Leistungszeitraum sind die Jahre 2010 bis 2012.

Voraussetzungen

- Nachweis ausgewiesener Qualifikation auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit, inkl. Erstellung von Stadtteilzeitungen, Pflege von Internetportalen
- ausgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in Konzeption und Durchführung von adäquaten Projekten
- Kenntnisse in der Abwicklung von Förderprojekten des Programms Soziale Stadt

Projektfinanzierung

Das Projekt wird aus dem Programm Soziale Stadt finanziert. Für das Projekt stehen Fördermittel in Höhe von **20.000,00** Euro jährlich aus dem Programm Soziale Stadt zur Verfügung. Mit diesen Mitteln sind erforderlichen Sach- und Honorarkosten zu decken.

Einzureichende Unterlagen

- Konzeption des Projektes/Leistungsbild
- Zeitplanung
- Kostenkalkulation (Honorarkosten, differenziert nach Anzahl und Art der Tätigkeit, Sachkosten, Kosten für Layout und Druck, sonstige Aufwendungen)
- Selbstdarstellung, fachlicher Hintergrund des Bieters
- Nachweis der fachlichen Qualifikation des evtl. eingesetzten Personals und Referenzen

Bewerbungsfrist

Die Unterlagen sind bis spätestens **11. Januar 2010, 12:00 Uhr**, beim Quartiersmanagement Ganghoferstraße, Donaustraße 78, 12043 Berlin, persönlich oder per Post sowie in digitaler Form unter team@qm-ganghofer.de einzureichen. Verspätet eingegangene Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Für Rückfragen steht Ihnen das Quartiersmanagement-Team Ganghoferstraße unter der Telefonnummer 030 680856850-0 zur Verfügung. Nähere Informationen zum Gebiet erhalten Sie unter www.qm-ganghofer.de.

Hinweise

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um eine Interessensbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.